



Haltern am See: Vorsteherwechsel und Ruhestand zum 4.

Advent

Haltern am See. Wie bereits unlängst angekündigt, besuchte Apostel Walter Schorr aus Münster, zuständig für den Arbeitsbereich Nord der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen, die in seinen Arbeitsbereich fallende Gemeinde Haltern am See aus dem Bezirk Recklinghausen. Dabei wurde der langjährige Gemeindevorsteher und Priester Herbert Sokolowsky in den altersbedingten Ruhestand verabschiedet. Wie angekündigt wurde im gleichen Gottesdienst Priester Sören Linke, bislang in Dülmen tätig, damit beauftragt, ab sofort die Gemeinde Haltern am See zu leiten. Mit Wolfgang Kornmann wurde zudem ein Diakon der Gemeinde aus dem aktiven Dienst verabschiedet, der ebenfalls bereits die Altersgrenze erreicht hatte. Zu dem Gottesdienst waren die Glaubensgeschwister aus der Gemeinde Dülmen ebenfalls eingeladen, so dass die Kirche nahezu aus ihren Nähten platzte.

Adventsgottesdienst

Selbstverständlich stand jedoch zunächst der Adventsgottesdienst, der letzte vor dem Weihnachtsfest, im Mittelpunkt, der unter dem Zeichen eines "klassischen" Adventsverses aus der Bibel entfaltet wurde:

"Hosianna! Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn, der König von Israel"

(Johannes 12, aus 13)

Einen besonderen Stellenwert legte Apostel Schorr dabei auf die Übermittlung des besonderen Friedens Jesu Christi, der als König der Ehren (Psalm 24,7) in alle Herzen einziehen möge, um dort an allen Sorgen, Beschwerden und Bedrängnissen arbeiten könne.

Die Priester Peter Linke (Dülmen) und Herbert Sokolowsky, dieser nunmehr letztmalig mit der Wortverkündigung hinter dem Altar und dementsprechend bewegt, rundeten den Gottesdienst ab.

Veränderungen

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurde zunächst Priester Sokolowsky, der die Regelaltersgrenze bereits leicht überschritten hatte, in den Ruhestand versetzt.

Im Oktober 1951 geboren, wurde er im November 1981 mit knapp 30 Jahren zum Unterdiakon und knapp zwei Jahre später zum Diakon ordiniert. Viele Jahre war Herbert Sokolowsky an unterschiedlichsten Stellen in der Gemeindegemeinschaft tätig. Ein Schwerpunkt war der musikalische Bereich, da er langjährig als Organist und Dirigent für die Kirchenmusik zuständig war.

Im Mai 1998 wurde er schließlich zum Priester ordiniert. Nicht ganz zehn Jahre später, am 15. April 2007, wurde er schließlich als Nachfolger von dem vorherigen Vorsteher Hans Falkenberg mit der Leitung der Gemeinde beauftragt. Erneut nicht ganz zehn Jahre später schließt sich nun ein Kreis und der Staffelnstab der Gemeindegemeinschaft wird in jüngere Hände gelegt. Herbert Sokolowsky bleibt für die Gemeinde jedoch noch als Krankenseelsorger tätig und ist somit noch nicht ganz aller Aufgaben entledigt.

Wolfgang Kornmann, geboren im August 1951 in Wanne-Eickel und dort auch aufgewachsen, empfing im dortigen Bezirk Herne im August 1995 das Unterdiakonenamt. Nach seinem Umzug nach Haltern am See wurde dieses Amt gut zwei Jahre später bestätigt. Im Juni 2001 schließlich wurde er in Gelsenkirchen-Resse-West zum Diakon ordiniert. Wolfgang Kornmann war lange Jahre in der Jugendarbeit tätig und kümmerte sich viel um den bautechnischen Erhalt und die Pflege der Kirche nebst Kirchgrundstück.

Sören Linke, der nunmehrige Vorsteher der Gemeinde, wurde im Mai 1986 in Haltern am See geboren. Er ist diplomierte Wirtschaftsinformatiker und seit Mai 2011 mit Solvey Linke verheiratet. Ab Juni 2006 als Diakon tätig, wurde er fünf Jahre später zum Priester ordiniert und war bislang in der Gemeinde Dülmen tätig, wohnt aber bereits seit einiger Zeit in Haltern am See. Sören Linke, bereits seit der Jugendzeit eng mit der Jugendarbeit im Bezirk verflochten, wird in dieser Aufgabe auch weiterhin gemeindeübergreifend tätig bleiben und den Jugendlichen nicht verloren gehen.

Wir wünschen den Ruheständlern eine angenehme Zeit in der Mitte der sie weiter umgebenden Gemeinde und dem jungen Vorsteher Frische und Weitsicht bei der Übernahme einer in heutiger Zeit nicht mehr ganz einfachen Aufgabe. Möge Haltern am See weiter prosperieren.

20. Dezember 2016

Text: Andreas Hebestreit

Fotos: Siegfried Adrat

